

**GLEICH
STELLUNG**

SICHTBAR MACHEN

CEDAW IN NIEDERSACHSEN

**MODELLREGION GÖTTINGEN –
POLITISCHE PARTIZIPATION
VON FRAUEN**

AUFTAKTVERANSTALTUNG AM 31. MAI 2018

„Politische Teilhabe von Frauen stärken“

GLEICHSTELLUNG
SICHTBAR MACHEN
CEDAW IN NIEDERSACHSEN

UN Frauen
Internatio
der pol
Dr. Katja R
Deutscher

GÖTTINGEN SETZT SICH SCHWERPUNKTE

- **Repräsentanz und Stärkung von Frauen in politischen Gremien**
- **Netzwerken für Gleichstellung**
- **Gender Budgeting in der Stadt Göttingen**

GÖTTINGEN SETZT SICH ZIELE

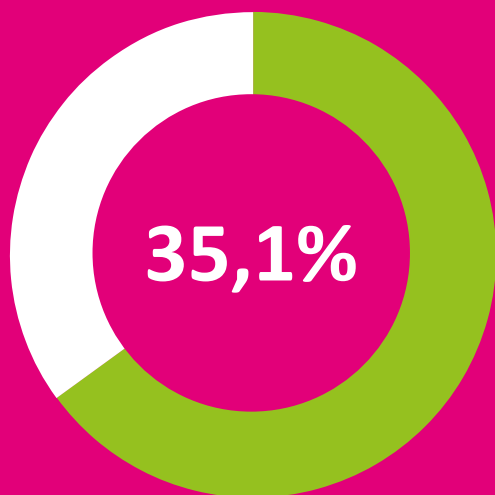
Repräsentanz und Stärkung von Frauen in politischen Gremien

- Parität
- Politische Beteiligung von Frauen mit Zuwanderungsgeschichte stärken
- Frauenanteil in den Aufsichtsräten erhöhen

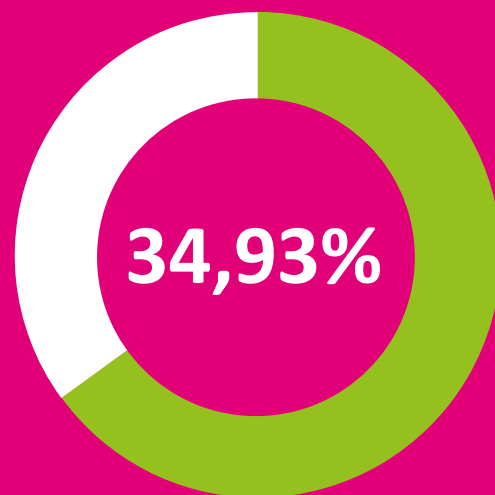


FRAUENANTEIL

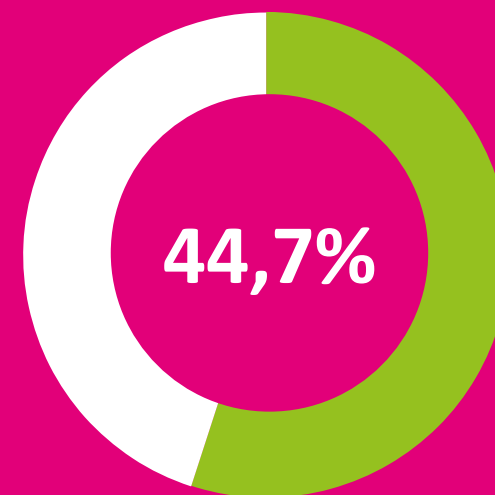
Deutscher Bundestag



Niedersächsischer Landtag



Rat der Stadt Göttingen



REPRÄSENTANZ UND STÄRKUNG VON FRAUEN IN POLITISCHEN GREMIEN

Halbe – halbe! Parität in den Parlamenten



gleichstellungsbüro
STADT GÖTTINGEN

**Halbe-halbe!
Parität in den Parlamenten**

**ZUM STAND
DER DINGE**

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“
Art. 3 Abs. 2. GG

REPRÄSENTANZ UND STÄRKUNG VON FRAUEN IN POLITISCHEN GREMIEN

Politische Partizipation von jungen Frauen im Jugendparlament

Politisches Engagement von Mädchen
und jungen Frauen fördern.



REPRÄSENTANZ UND STÄRKUNG VON FRAUEN IN POLITISCHEN GREMIEN

Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in die Politik

Frauen mit Zuwanderungsgeschichte in die Politik!

TALK

mit politisch engagierten Frauen für politisch interessierte Frauen

Austausch und Diskussion mit

Helena Arndt
Mitglied im Rat der Stadt Göttingen, Die Partei

Elvan Tekindor-Freyer
Mitglied im Ortsrat Geismar, SPD

Dr. Gülsan Yalçin
Vorstand Integrationsrat Niedersachsen, Integrationsrat Göttingen

Irina Schnar (Moderation)
Integrationsverein e. V., Integrationsrat Göttingen



Ist der Integrationsrat Göttingen als Interessenvertretung von Frauen geeignet?

Für die Wahlen zum Integrationsrat Göttingen kandidierten 2017 mehr als ein Drittel Frauen. Weniger als ein Viertel wurde in den Integrationsrat gewählt.

Kann der Integrationsrat Göttingen trotzdem die Interessen von Frauen vertreten? Was sollten Frauen für eine erfolgreiche Interessenvertretung beachten?

Diskussion mit

Filiz Polat MdB
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Deutschen Bundestag

Irina Schnar
Vorsitzende des Integrationsrat Göttingen

Dr. Gülsan Yalçin
im Vorstand Integrationsrat Niedersachsen

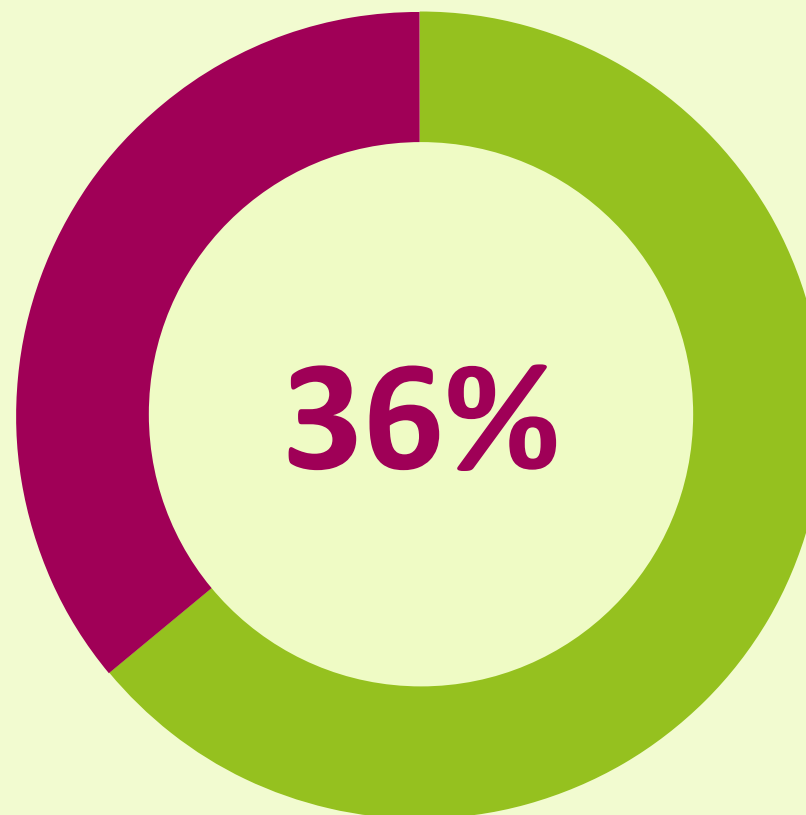
Yanitsa Petrova
stellvertretende Vorsitzende des Integrationsrates Göttingen



REPRÄSENTANZ UND STÄRKUNG VON FRAUEN IN POLITISCHEN GREMIEN

Aufsichtsgremien

Frauenanteil in der
Stadt Göttingen 2023:



REPRÄSENTANZ UND STÄRKUNG VON FRAUEN IN POLITISCHEN GREMIEN

Strukturen und Rahmenbedingungen



Einladung

FRAU MÄCHT DEMOKRATIE Dienstag 28. Januar 2020 von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
Neues Rathaus, Hiroshimaplatz 1-4
Raum 114/Pau

mit Claudia Leuner-Haverich, Geschäftsführerin Städtische Wohnungsbau Göttingen und Silke Gardlo, Kommunalpolitikerin Region Hannover.

Mehr Frauen in die Aufsichtsräte – ich auch? Ja – Nein – Vielleicht? Diese Gesprächsrunde bietet Ihnen die Chance, Fragen, Unklarheiten und Antworten zu erörtern. Überlegungen können ausgetauscht werden. Beide Fachfrauen haben Erfahrung in und mit Aufsichtsräten und werden diese in einem kurzen Input vorstellen.

– Bitte mit Alter des Kindes bis spätestens gottingen.de melden.
Organisation.



Politische Partizipation von Frauen: Das geht auch digital sehr gut!?

Erfahrungsaustausch und Dos and Don'ts im digitalen Raum

Durch die Pandemie wurden große Teile politischer Prozesse in den digitalen Raum verschoben. Was bedeutet das für die politische Partizipation von Frauen? Welche Chancen und Probleme bringt dies mit sich? Und: Welche Tipps und Tricks können ganz leicht umgesetzt werden, damit ein kompetentes Auftreten auch digital aus dem eigenen Wohnzimmer heraus gelingt?

Mit fachlichem Input und unter professioneller Anleitung sind sowohl alle politisch interessierten und motivierten, als auch bereits aktive Frauen zu einem digitalen Erfahrungsaustausch eingeladen.

Dabei sind Anna Jöster

Expertin für Kommunikationsgestaltung

Silke Gardlo

Projektleitung „Gleichstellung sichtbar machen: CEDAW in Niedersachsen“ und Expertin für politische Partizipation



GÖTTINGEN SETZT SICH ZIELE

Netzwerken für Gleichstellung

- Inhalte der Netzwerke in die Politik
- Gleichstellungsrelevanten Themen in die Öffentlichkeit transportieren und sichtbar machen
- Feministischer Newsletter für Göttingen



NETZWERKEN FÜR GLEICHSTELLUNG

Feministischer Newsletter

The image shows the cover and content of a newsletter. The cover is white with the word 'Newsletter' in orange at the top. Below it is the logo of the Gleichstellungsbüro Göttingen, which consists of a stylized orange 'E' with a horizontal bar. Underneath the logo, the text reads 'gleichste//ungsbüro' and 'STADT GÖTTINGEN'. At the bottom of the cover, it says 'September - November 2023'. The content page is also white and features a large orange banner at the top with the text 'GLEICHSTELLUNGS-BÜRO GÖTTINGEN' in white. Below the banner, there is a small orange square. The text on the content page is as follows:

Liebe Leser*innen,
der Herbst kommt mit
Interkulturellen Wochen
am 25. November.

Viel Spaß beim Stöbern
Aktivitäten rund um

Wir wünschen eine
Eindrücken!

Christine Müller und

Liebe Leserinnen und Leser,
nun ist es so weit:
der erste Newsletter des Gleichstellungsbüros der Stadt
Göttingen ist raus!

Als ein Ergebnis unserer Arbeit im Rahmen von CEDAW gibt
das Gleichstellungsbüro der Stadt Göttingen im August den ersten Newsletter heraus.
Dieser soll dazu beitragen, dass sich die gleichstellungsinteressierte Öffentlichkeit in
Göttingen besser vernetzt und die interessanten Termine und Veranstaltungen breitere
Bekanntheit erfahren.
Der Newsletter wird in regelmäßigen Abständen alle zwei Monate erscheinen und neben
Terminen und Veranstaltungen auch interessante Neuigkeiten und die Vorstellung von
Netzwerken beinhalten.
Inhaltlicher Schwerpunkt der ersten Ausgabe ist CEDAW.

Wenn Sie Veranstaltungshinweise für unseren Newsletter beisteuern möchten, melden Sie
sich gerne unter: Praktikantin02@goettingen.de

Wir wünschen einen schönen Sommer und viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe des
Newsletters.

Christine Müller und Anna Krützfeldt
für das Newsletter-Team

NETZWERKEN FÜR GLEICHSTELLUNG

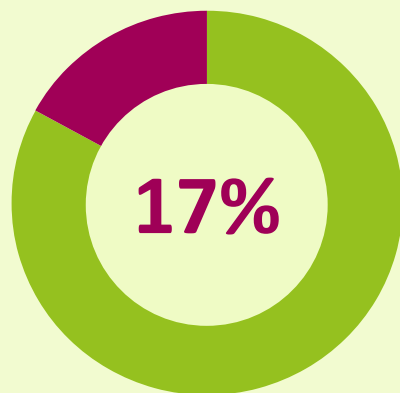
„LERNET WÄHLEN! 100 Jahre Frauenwahlrecht – 100 Jahre streiten“



NETZWERKEN FÜR GLEICHSTELLUNG

Frauen auf die Göttinger Straßen (schilder)

Frauenanteil der personenbezogenen Straßennamen in Göttingen:



neue frauen auf die göttinger straßen(schilder)

Seit Veröffentlichung der Broschüre im Jahr 2019 ist viel passiert! Gleich acht Straßen wurden neu benannt und tragen nun die Namen von wichtigen Frauen aus der Göttinger Stadtgeschichte. Auch diese Frauen wollen wir Ihnen hier nun vorstellen. Die vollständigen Biografien, sowie ausführliche Vorschläge für zukünftige Straßenbenennungen, finden Sie auf gleichstellung.goettingen.de.

Margit Göbel
Margit-Göbel-Weg
beschlossen: 16.04.2021
Margit Göbel (1963 – 2015) war die erste Frau, die den **Vorsitz einer Stadtratsfraktion** (Bündnis 90 / Die Grünen) im Rat der Stadt Göttingen übernahm. Seit den 1990er-Jahren engagierte sie sich für Grüne Politik. Dabei blieben Umweltschutz und Gleichstellung von Männern und Frauen bis zu ihrem Tod ihre Schwerpunktthemen.

Marie-Luise Ahrens
Marie-Luise-Ahrens-Weg
beschlossen: 16.04.2021
Dr. Marie-Luise Ahrens (1936 – 1994) war seit 1963 politisch aktiv und wurde 1986 zur **zweiten Bürgermeisterin** ernannt. Damit war sie die erste Frau, die dem Göttinger Ratspräsidium angehörte.

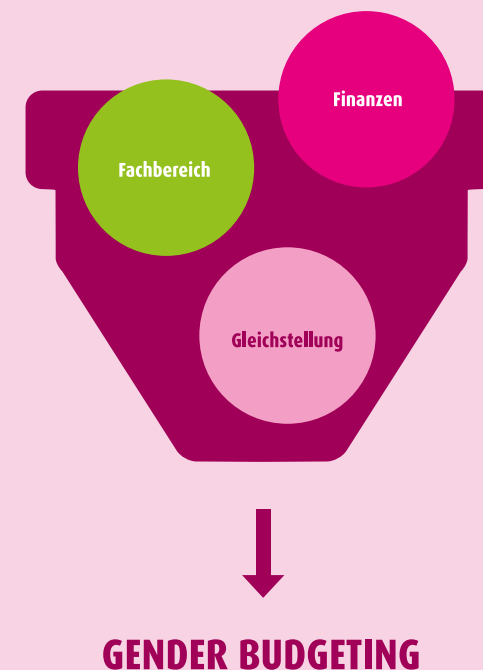
Meta Kamp-Steinmann
Meta Kamp-Steinmann-Straße
beschlossen: 16.04.2021
Meta Kamp-Steinmann (1907 – 1999) versteckte zur Zeit des Nationalsozialismus mehrfach die untergetauchte Jüdin Marianne Strauß in ihrer Göttinger Wohnung. Im Jahr 2004 wurde sie dafür posthum von dem israelischen Staat als **„Gerechte unter den Völkern“** geehrt.

Edith Scheithauer
Edith-Scheithauer-Weg
beschlossen: 16.04.2021
Dr. Edith Scheithauer (1925 – 2013) engagierte sich seit 1982 in der Göttinger Kommunalpolitik. Von 1991 bekleidete sie dabei den Posten als **erste Bürgermeisterin** und setzte sich vor allem in den letzten Jahren ihrer Ratsarbeit zunehmend für frauenpolitische Themen ein.

GÖTTINGEN SETZT SICH ZIELE

Gender Budgeting in der Stadt Göttingen

- Sensibilisieren, gemeinsam erarbeiten und wichtige Genderziele für den Haushalt formulieren.
- Gender Budgeting als inhaltliches und politisches Steuerungsinstrument etablieren.



WIR BLEIBEN DRAN!



VIELEN DANK!

Für mehr Informationen:

gleichstellung-sichtbar-machen.de

gleichstellung.goettingen.de